

Fakultät/Fachbereich: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften/VWL
Seminar/Institut: VWL, insbesondere Umweltökonomik

Ab dem 01.04.2019 oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 1 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.**

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von zunächst drei Jahren.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Aufgabengebiet:

Forschung auf dem Gebiet der Nachhaltigkeitsökonomik, insbesondere zu einem oder mehreren der folgenden Themenschwerpunkte: Ökonomie des Klimawandels, soziale Diskontierung und Generationengerechtigkeit, Umweltbewertung und Kosten-Nutzen-Analyse aus einer Nachhaltigkeitsperspektive, moralisches Verhalten und Nachhaltigkeitsnormen. Ebenfalls sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 2 LVS sowie die Lehre und Forschung unterstützende Tätigkeiten zu erbringen.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Darüber hinaus:

- Guter bis sehr guter Master-Abschluss der Volkswirtschaftslehre oder in einem eng-verbundenen Gebiet
- Starkes, dokumentiertes Interesse an Umwelt- und Nachhaltigkeitsökonomik
- Profunde Kenntnisse ökonomischer Theorie und/oder Erfahrungen mit empirischen Methoden
- Fähigkeit sowohl selbstständig als auch im Team zu arbeiten
- Sehr gute Englischkenntnisse (in Schrift und Wort)
- Ausreichende Deutschkenntnisse bzw. die Bereitschaft diese zu erwerben

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Jun.-Prof. Dr. Moritz Drupp oder schauen Sie im Internet unter <https://www.wiso.uni-hamburg.de/envecon.html> nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 08.02.2019 an: Universität Hamburg, Fachbereich VWL, Arbeitsbereich Umweltökonomik, z.H. Herrn Jun.-Prof. Dr. Moritz Drupp, Von-Melle-Park 5, 20146 Hamburg; Moritz.Drupp@uni.hamburg.de.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden